

Marktwirtschaft und Menschenrechte

Wirtschaftsethische Dimensionen und Herausforderungen

Interdisziplinäre Fachtagung der Arbeitsstelle Wirtschaftsethik der Goethe-Universität Frankfurt am Main vom 11.03. – 13.03.2010 in Bad Homburg v. d. Höhe

Auf der interdisziplinären Tagung soll das Verhältnis von Marktwirtschaft und Menschenrechten aus verschiedenen Perspektiven diskutiert werden. Folgende übergeordnete Fragen stecken dabei das Feld ab: Braucht ein marktwirtschaftliches System einen Ordnungsrahmen, der Menschenrechte garantiert? Trägt ein marktwirtschaftliches System aus sich heraus zur Achtung der Menschenrechte bei? Welche Verantwortung kommt dem Staat und den Unternehmen bei der Durchsetzung von Menschenrechten zu? Inwieweit rechtfertigt die Durchsetzung der Menschenrechte staatliche Eingriffe in die „Freiheit“ einer auf Wettbewerb basierenden Marktwirtschaft? Inwieweit verpflichten andererseits Menschenrechte zur Marktwirtschaft? Diese Fragen werden spätestens seit Beginn des 19. Jahrhunderts intensiv diskutiert, einer Zeit, in der die Idee der Menschenrechte noch jung war und sich die ökonomische und soziale Lage großer Teile der Bevölkerung in Europa zunehmend verschärft hat. Aber auch heute in einer ökonomisch globalisierten Welt stellt das Verhältnis von Marktwirtschaft und Menschenrechten eine große Herausforderung für Wissenschaft, Wirtschaft und Politik dar.

Themenblöcke und Keynote-Speaker

Auftaktvortrag

Prof. Dr. Peter Ulrich (Univ. St. Gallen)

- (1) Gerechtigkeit und Ökonomie: Dimensionen einer (menschen)rechtebasierten Perspektive
- Prof. Dr. Stefan Gosepath (Univ. Frankfurt a. M.)
- (2) Unternehmensverantwortung (CSR) zwischen Eigeninteresse, Wohltätigkeit und Recht(en)
- Prof. Dr. Georges Enderle (Univ. of Notre Dame, USA)
- (3) Zum Verhältnis von Ökonomie und Menschenrechten in der Theoriegeschichte
- Prof. Dr. Dr. h. c. Joachim Starbatty (Univ. Tübingen)
- (4) Entwicklung und Menschenrechte
- Prof. Dr. Hermann Sautter (Univ. Göttingen)

Jeder Themenblock wird durch drei weitere Vorträge vertieft.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage, auf der Sie sich auch für die Fachtagung anmelden können: www.marktwirtschaft-und-menschenrechte.de